



WASSERWERK



GESPRÄCHE

EINLADUNG

3. OKTOBER 2014 | 15.00 UHR
IM FRÜHEREN NEUEN PLENARSAAL DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES
BONN

Veranstaltungsort

Früherer neuer Plenarsaal
des Deutschen Bundestages
World Conference Center Bonn
Platz der Vereinten Nationen 2
53113 Bonn

Telefon am 3. Oktober 2014
01 72/2987675

Konzeption

Anna-Lina Meyer
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Telefon 0 22 36/707-4275
anna-lina.meyer@kas.de

Organisation

Beate Kindler
Telefon 0 22 36/707-4278
beate.kindler@kas.de

Gabriele Klesz
Telefon 0 22 36/707-4223
Telefax 0 22 36/707-4230
gabriele.klesz@kas.de

Bitte melden Sie sich mit der
beiliegenden Karte verbindlich
an. Es wird kein Tagungsbeitrag
erhoben. Sie erhalten keine
schriftliche Anmeldebestätigung.
Fahrtkosten können nicht ersetzt
werden.

Bei Anreise mit dem PKW können
Sie kostenpflichtig das Parkhaus
des WorldCCBonn nutzen.

Der Plenarsaal ist ca. 5 Minuten
Fußweg vom Parkhaus entfernt.

Für das Navigationssystem geben
Sie bitte die Welckerstraße 29,
53113 Bonn ein.

Anfahrtsbeschreibungen unter
[http://www.worldccbonn.com/
kontakt/anfahrtsbeschreibung](http://www.worldccbonn.com/kontakt/anfahrtsbeschreibung)

Der Einlass beginnt um 14.00 Uhr.

Diese Veranstaltung wird gefördert
durch Zuwendungen der Bundes-
republik Deutschland.



Sehr geehrte Damen und Herren,

im Herbst vor 25 Jahren fiel der Eiserne Vorhang; die Mauer, die Ost- und West-Berlin trennte, wurde gestürmt. Viele mutige Bürger der DDR und der mittelosteuropäischen Länder haben sich in diesen Monaten friedlich Freiheit und Demokratie erkämpft. 25 Jahre später erleben wir, dass in der Ukraine wieder Menschen für Freiheit, Unabhängigkeit und Demokratie auf die Straße gingen und ihr Leben riskierten. Die Attraktivität freiheitlich-demokratischer Werte scheint ungebrochen.

Für unsere traditionelle Veranstaltung zum Nationalfeiertag freuen wir uns, Ihnen einen besonderen Festredner ankündigen zu können: Zoltán Balog, Minister für Humanressourcen in Ungarn. Zoltán Balog betreute 1989 als Pfarrer DDR-Flüchtlinge in einem Budapester Aufnahmelager des Malteser Hilfsdienstes; sein Lebensweg ist gekennzeichnet vom Einsatz für Frieden und Freiheit, für Menschenrechte und Minderheiten. Kein anderer Redner könnte besser eine Bilanz nach 25 Jahren Fall des Eisernen Vorhangs ziehen und den Zukunftsblick auf das fragile Gut Freiheit wagen.

Wir laden Sie herzlich zum Wasserwerk-Gespräch am 3. Oktober 2014 in den früheren neuen Plenarsaal des Deutschen Bundestages in Bonn ein.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Melanie Piepenschneider
Leiterin Politische Bildung der Konrad-Adenauer-Stiftung



FREIHEIT IST EIN FRAGILES GUT – 25 JAHRE FALL DES EISERNEN VORHANGS

WASSERWERK-GESPRÄCH AM TAG DER DEUTSCHEN EINHEIT

PROGRAMM

- 15.00 Uhr** **Begrüßung und Eröffnung**
Hildigund Neubert
*Staatssekretärin in der Thüringer Staatskanzlei
Stellv. Vorsitzende der Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.*
- 15.15 Uhr** **Festrede**
Zoltán Balog
*Minister für Humanressourcen in Ungarn
Vorsitzender der Stiftung für ein Bürgerliches Ungarn*
- 15.45 Uhr** **Live-Schaltung zu**
Dr. Vitali Klitschko
Bürgermeister von Kiew
- 16.00 Uhr** **Gesprächsrunde mit**
Zoltán Balog
*Minister für Humanressourcen in Ungarn
Vorsitzender der Stiftung für ein Bürgerliches Ungarn*
Marko Martin
Schriftsteller und Publizist
Hildigund Neubert
*Staatssekretärin in der Thüringer Staatskanzlei
Stellv. Vorsitzende der Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.*
- 16.45 Uhr** **Lesung**
TREFFPUNKT '89. VON DER GEGENWART EINER EPOCHENZÄSUR
Marko Martin
Schriftsteller und Publizist
- 17.00 Uhr** **Schlusswort**
Dr. Melanie Piepenschneider
*Leiterin Politische Bildung
Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.*